Mit dem Hotel auf Reisen

Die schönsten Flecken in Holland und Belgien entdecken, dabei aber immer im selben Hotelzimmer schlafen? An Bord eines Flusskreuzfahrtschiffes ist das durchaus möglich.

TEXT FABIA BERNET **FOTOS** SALVATORE VINCI

Aus den grünen Wiesen und Bäumen am Ufer werden, je tiefer die Sonne steht, schwarze Silhouetten. Das Wasser des Kanals verändert ebenfalls seine Farbe, wenn die Nacht langsam hereinbricht. Monoton prallen die Wellen, die durch den Gegenstrom erzeugt werden, am Schiff ab. Trotz einer Länge von 135 Metern und einem Gewicht von über 2600 Tonnen gleitet die «Excellence Countess» fast geräuschlos über das Wasser.

Auf dem Kreuzfahrtschiff vergeht die Zeit anders. Irgendwie langsamer. Man richtet sich nach den Mahlzeiten. Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Happy Hour, Abendessen. An Bord heisst es dann: Man trifft sich vor dem Mittagessen oder nach dem Kaffee.

Zurück in die Realität

Wenn man an Land geht und auf einem der Ausflüge die Städtchen entdeckt, kehrt für einen Moment die Realität zu-

Das Kreuzfahrtschiff Excellence Countess bringt die Passagiere auf Flussweg zu den schönsten Orten Hollands und Belgiens. So zum Beispiel auch nach Antwerpen (grosses Bild).

KARTE JANINA NOSER

rück. Dann verlässt man um 13.30 Uhr das Schiff und kehrt um 16.15 Uhr zurück. Seit 2019 ist die «Excellence Countess» auf den Gewässern unterwegs und schippert die Gäste auf dieser Reise auf Rhein, Maas und Schelde von Amsterdam (NL) und Rotterdam (NL) nach Gent (B) und Antwerpen (B). Manfred Mertens (72) ist auf dieser Reise Kapitän an Bord. Seit 58 Jahren ist er am Ruder, überwiegend ist er auf dem Rhein unterwegs.

So sitzt er auch auf dieser Reise auf der Brücke der «Excellence Countess» in einem schwarzen Lederstuhl und zirkelt das Schiff so elegant, wie man das halt mit einem solchen Koloss machen kann, durch die Schleusen der Kanäle. Das Manöver lockt jeweils besonders viele Gäste an Deck. In der ersten Reihe, ganz vorne am Bug des Schiffes, beobachten sie das Geschehen. Viele Hände umklammern dann ein Smartphone oder einen Fotoapperat, → Seite 14

Die Passagiere erkunden Rotterdam (grosses Bild) oder spielen an Deck (rechts unten), 1. Kapitän Mertens und 2. Kapitän Meleshkov steuern das Schiff (unten links).

während der Zeigfinger zum Auslöser huscht. Auch Roland Braunwalder (73) aus Studen BE hat seine Kamera stets griffbereit. Obwohl es bereits seine neunte Flusskreuzfahrt ist, hat die Szenerie ihren Reiz für ihn nicht verloren. Bild um Bild landet auf der Speicherkarte seiner Kamera. «Am Schluss der Reise werde ich sicher über 1500 Fotos geschossen haben», sagt er. Durch die ausgewählten Bilder im Album lasse er die Reise Revue passieren. Sie werden ihn an die Menschen erinnern, die er hier an Bord kennengelernt hat, an die Gespräche, die er geführt hat.

Die Kamera ist auch bei den Landausflügen eine stete Begleiterin. Die Schiffspost, die jeweils am Abend zusammen mit einem Bettmümpfeli in jeder Kabine des Schiffes platziert wird, kündet die Landgänge an. Am fünften Tag der Rundreise von und nach Nijmegen (NL) erreicht das Schiff mitten in der Nacht das belgische Gent. Bereits um acht Uhr steigen die Schiffsgäste in einen der drei Busse, die das Schiff auf dem Landweg begleiten. Gemeinsam geht es nach Brügge. Die Hauptstadt von Westflandern gehört zum Unesco-Weltkulturerbe: Strässchen mit Kopfsteinpflaster, Kanäle und historische Fassaden. Gent, Belgiens zweitgrösste Hafenstadt, die am Nachmittag besucht werden kann, steht dem aber in nichts nach.

In Antwerpen werden die Transportbusse einen Tag später zu Sightseeing-Fahrzeugen. Damit fährt man weg von der Schelde, vorbei am modernen Teil Antwerpens mit dem roten Museum am Fluss, durch das Jugendstilviertel. Beim Antwerpener Bahnhof, der vom alten Bahnhof Luzern und dem römischen Pantheon inspiriert wurde, geht es das erste Mal raus.

Alles kann, nichts muss. So das Credo und vermutlich auch das Erfolgsrezept dieser Art zu reisen. Anders als bei vielen grossen Kreuzfahrtschiffen, die die Meere dieser Welt befahren, gibt es hier auf dem Flussschiff keine laute Musik, keine Hektik. Und keine tausend Angebote, die man unbedingt noch ausprobieren muss, bevor man das Schiff wieder verlässt. Stattdessen gibt es liebevoll zubereitetes Essen auf sehr hohem Niveau, gemeinsame Spiele an Deck und viel Zeit, die wechselnde Landschaft auf sich wirken zu lassen.

Der Hotelmanager des Schiffes, Mario Molnar (45), kennt die Aussicht gut. Das Schiffsleben habe aber einen unglaublichen Reiz. «Hier arbeiten Menschen aus zwölf Nationen», sagt er. «Zwölf unterschiedliche Nationen – aber alle zusammen eine Crew.» Und genau diese Crew sorgt dafür, dass es den Gästen an nichts fehlt, während das Schiff von Hafen zu Hafen gleitet. ●

Die Reise wurde unterstützt vom Reisebüro Mittelthurgau.

AUF DEM FLUSS
Durch Holland und Belgien

Die «Excellence Countess» fährt mit dem Bus aus der Schweiz in den Süden der Niederlande und zu den schönsten Orten Belgiens. Dabei sieht man Nijmegen, Amsterdam, Rotterdam, Brügge, Gent, Antwerpen, Brüssel und Maastricht.
Die nächsten Reisedaten:
- 3. bis 11. Juni 2022
- 18. bis 26. Juni 2022
- 3. bis 11. Juli 2022
- 18. bis 26. Juli 2022
- 2. bis 10. August 2022
- 17. bis 25. August 2022
- 1. bis 9. September 2022

Mehr Infos und weitere Flussreisen unter:
www.mittelthurgau.ch/alle-reisen/excellence-flussreisen